

EDITION FRÖBEL

DAS FALTEN 1

16 Arbeitsblätter zum Falten von
einfachen Original-Fröbel-Figuren.





EDITION FRÖBEL

DAS FALTEN 1

Einleitung	Seite 3
Edition Fröbel	Seite 4
Anleitung Grundfaltung	Seite 5
Faltblätter	Seite 6 – 21
Großes Falblatt	Seite 22
Bunte Falblätter	Seite 23 – 26

DRUCKEINSTELLUNGEN FÜR ADOBE PDF:

Bitte beim Drucken beachten, dass die Einstellung "Seitenanpassung: keine" ausgewählt und ein Häkchen bei "Automatisch drehen und zentrieren" gesetzt ist. Tipp: Schauen Sie sich zuerst das PDF an, und drucken Sie nur die Seiten aus, die Sie benötigen.

Verlag & Herausgeber: LABBÉ GmbH, Walter-Gropius-Str. 16, 50126 Bergheim, Deutschland, Telefon (02271) 4949-0, Fax (02271) 4949-49, E-Mail: labbe@labbe.de. Geschäftsführer: Michael Labbé, Ruth Labbé. Amtsgericht Köln, HRB 40029, Umsatzsteuer-ID: DE 121858465. Alle Rechte an diesem PDF liegen bei Labbé. Es ist ausdrücklich untersagt, das PDF, Ausdrücke des PDFs sowie daraus entstandene Objekte weiterzuverkaufen oder gewerblich zu nutzen. www.labbe.de

FRIEDRICH FRÖBEL

Friedrich Fröbel (1782 -1852) war einer der ersten Pädagogen, der die Bedeutung der frühen Kindheit erkannte. Er ist der Begründer des „Kindergartens“ (1840). Grundlagen seiner Arbeit sind Bildung, Erziehung und Betreuung. Zentrales Thema seiner pädagogischen Arbeit ist das Spiel als typisch kindliche Lebensform. Fröbel vertritt die Auffassung, dass sich das Kind im Spiel ausdrückt und dabei zu sich selbst findet. Mit Spielen, Basteln und Musik soll das kleine Kind in die Lebenswelt der Erwachsenen eingeführt werden. Mit diesem Ziel vor Augen entwickelte er eine Systematik von sogenannten Spielgaben. Durch das Spielen mit den Spielgaben erschließt sich dem Kind die Welt und deren Gesetzmäßigkeiten.

Die Spielgaben bestehen aus streng geometrischen Spielelementen aus Holz, Papier und anderen Materialien, mit deren Hilfe die Kinder Strukturen entwickeln können, die sich in drei grundlegende Kategorien unterteilen: Formen der Natur, Formen der Mathematik sowie Formen der Kunst. So ist die erste Spielgabe eines Kindes nach Fröbel ein weicher Stoffball. Die zweite Spielgabe besteht aus drei festen Körpern aus Holz: Kugel, Würfel und Walze. Insgesamt gibt es zehn Spielgaben. Neben den Spielgaben entwickelte Fröbel die Fröbelschen Beschäftigungen, die inzwischen in jedem Kindergarten auf der ganzen Welt angewandt werden: Falten, Flechten, Nähen, Schneiden, Pricken, Malen, Zeichnen und Modellieren.

In letzter Zeit wird Fröbel in international geführten Diskussionen als Inspirator der modernen Kunst und der modernen Architektur und ganz allgemein als Erzieher zur Abstraktion gesehen. Eine ganze Generation moderner Künstler wie Piet Mondrian, Wassily Kandinsky, Georges Braque, Juan Gris und avantgardistischer Architekten wie Le Corbusier, Walter Gropius, Frank Lloyd Wright falteten, flochten, prickten, spielten und bastelten in jungen Jahren im Kindergarten mit Fröbels streng geometrischen und abstrakten Formen.

Die Ähnlichkeit einer Komposition aus roten, blauen und schwarzen Papierstreifen, die ein Kind im Kindergarten geklebt hat, und einem Gemälde von Piet Mondrian (der übrigens zeitweise Lehrer in einem Fröbel-Kindergarten war) kann ja auch verblüffend sein. Verächter der modernen Kunst sagen deshalb gerne: „...das könnte ja meine Fünfjährige im Kindergarten gemacht haben...!“

Mit der Fröbel-Edition möchten wir das große Spektrum der Beschäftigungen nach Fröbel zeigen. Die Vorlagen stammen aus der Zeit um ca. 1885.

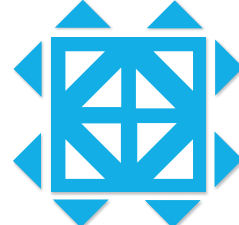
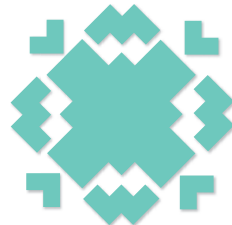
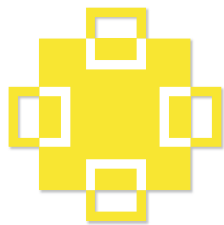
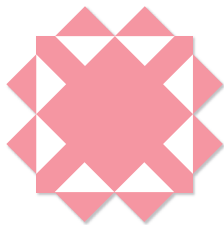
Micha Labbé

EDITION FRÖBEL

In der Edition Fröbel sind bisher folgende PDFs erschienen:

DAS AUSSCHNEIDEN

Vorlagen zum Konstruieren und Ausschneiden von Original-Fröbel-Figuren, davon 10 Vorlagen als vorbereitete Arbeitsblätter zum direkten Loslegen. Die ausgeschnittenen Formen werden zusammen mit den Resten auf einem Blatt Papier zu einem geometrischen Bild geklebt. Bei dieser Methode gibt es keine Reste - zu Fröbels Zeiten war Papier sehr teuer.



DAS AUSSCHNEIDEN 1 [4103]
Geometrischer Faltschnitt, einfache Formen

DAS AUSSCHNEIDEN 2 [4104]
Geometrischer Faltschnitt, komplexe Formen

DAS FALTEN

Arbeitsblätter zum Falten von Original-Fröbel-Figuren. Im Gegensatz zum Origami stellen die Fröbelschen Papierfaltarbeiten nur geometrische Formen dar. Hierzu entwickelte Fröbel die „Windmühlenfaltung“ als Grundelement der Papierfalttechnik, die in den letzten Jahrzehnten in Vergessenheit geraten ist. Mit diesen Faltmustern kann man sehr viele Faltvariationen selber entwickeln. Wenn die Rückseite des Papiers weiß und die Vorderseite farbig ist, sehen die Faltarbeiten besonders schön aus.

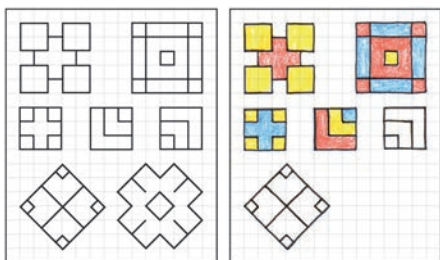


DAS FALTEN 1 [4105]
Einfache Formen

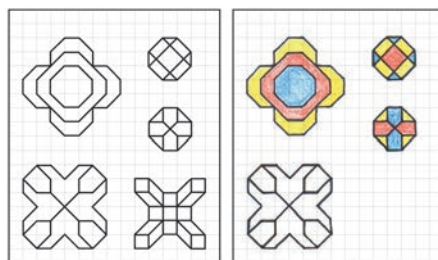
DAS FALTEN 2 [4106]
Komplexe Formen

DAS NETZZEICHNEN

Arbeitsblätter mit Original-Fröbel-Übungsvorlagen zur Stärkung visueller und feinmotorischer Grundfertigkeiten sowie der räumlichen Denk- und Kombinationsfähigkeit und des allgemeinen Konzentrationsvermögens. Netzzeichnungen, auch Gitterbilder genannt, werden mit Bleistift in das nebenstehende leere Feld mit Rechenkästchen übertragen und können anschließend mit Buntstiften ausgemalt werden.



DAS NETZZEICHNEN 1 [4107]
Gerade und schiefe Linien



DAS NETZZEICHNEN 2 [4108]
Verbindungen gerader und schiefer Linien